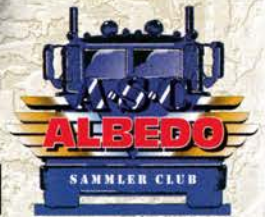
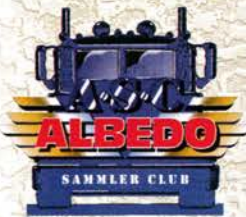


Club



NACHRICHTEN

DAS MAGAZIN FÜR DIE MITGLIEDER DES ALBEDO-SAMMLER-CLUBS

INTERMODELLBAU DORTMUND 2002

Vom 17. bis 21. April fand in den Westfalenhallen Dortmund wieder das größte Modell-Event des Jahres 2002 statt. Hunderte von Ausstellern boten wohlfeil dem erlauchten Publikum tausende von Modellen und Zubehör in allen erdenklichen Maßstäben an.

angeboten und so kam es, das die in limitierter Auflage produzierten Modelle bei Veranstaltungsschluß beinahe alle ausverkauft waren.

Die Schwerlasttransporter bestanden diesmal aus zwei 3-achsigen MB-Actros, beladen mit einem

Benz wurde nicht zur Verschrottung, er wurde zur Restaurierung überführt.

Zwei 3-achsige Actros mit vierachsigen Pritschenaufleger wurden ebenfalls mit interessantem Ladegut von ALBEDO angeboten: Das eine Modell erhielt zwei



Neben dem traditionellen Messmodell wurde die im letzten Jahr begonnene Pieper-Schwertransportgeschichte mit attraktiven, z.T. Formneuheiten fortgesetzt. Insgesamt sieben neue Pieper-Modelle wurden dem Sammler

30ft. Container "Intermontana" und einem alten verrosteten MB 311 der Dortmunder Ritter-Brauerei, bei dem die Schrift schon abgeblättert war und der Rost bei jedem einzelnen Modell von Hand lackiert wurde. Der alte

in den Pieperfarben gehaltene Baucontainer, das zweite Modell war mit einem sicher schweren Gegenstand unter einer neuen von ALBEDO entwickelten Plane beladen, die ebenfalls wie der 30ft.-Container silber lackiert und



mit "Intermontana" bedruckt war. Ein Volvo XL zog einen mit einem "Granitbrocken" beladenen Nootboom-Auflieger der "Sachsen-Granit".

Die ALBEDO-Topneuheit des Jahres 2002 kam mit Pieper-Beschriftung zum ersten mal auf der Intermodell zum Einsatz. Der 6-achsige Auflieger mit einer 3-achsigen Actros Zugmaschine ist beim Vorbild, hergestellt von der Firma Fahrzeugbau Lück, auf 80.000 kg Gesamtgewicht ausgelegt, so daß dieser bei genutzter Beladung sicher einen sehr langen Bremsweg benötigt.

Zuguterletzt fand der Sammler der Pieper-Collection noch einen Hängerzug mit Wechselplanenkoffer am ALBEDO-Stand.

Doch nicht nur der Sammler konnte sich mit Neuheiten eindecken, auch der Bastler fand in Dortmund speziell für diese Veranstaltung zusammengestellte Bastlersets, sowie eine Menge neue Container, die es nur auf Messen gibt, nachdem der Handel bei der Produkteinführung 1996 nur zögerlich und ungenügend dem Verkauf von einzelnen Containern zugestimmt hatte.

Als Beispiel zeigen wir Ihnen zwei DMS-Container der Firma Niesen mit Hauptsitz in Leverkusen.

Restbestände der Pieper-Modelle werden unseren Clubmitgliedern auf der letzten Seite der Club-Nachrichten angeboten.

Übrigens: Das auf der Titelseite abgebildete Messemodell war am letzten Messtag restlos ausverkauft!



AUTOMOBIL LEIPZIG 2002



Für die Automobil International, die vom 13. bis 21. April auf dem Leipziger Messegelände stattfand, gab es in diesem Jahr von ALBEDO ein Sondermodell mit einem besonders attraktiven Motiv. Verschiedene Zugmaschinen stan-

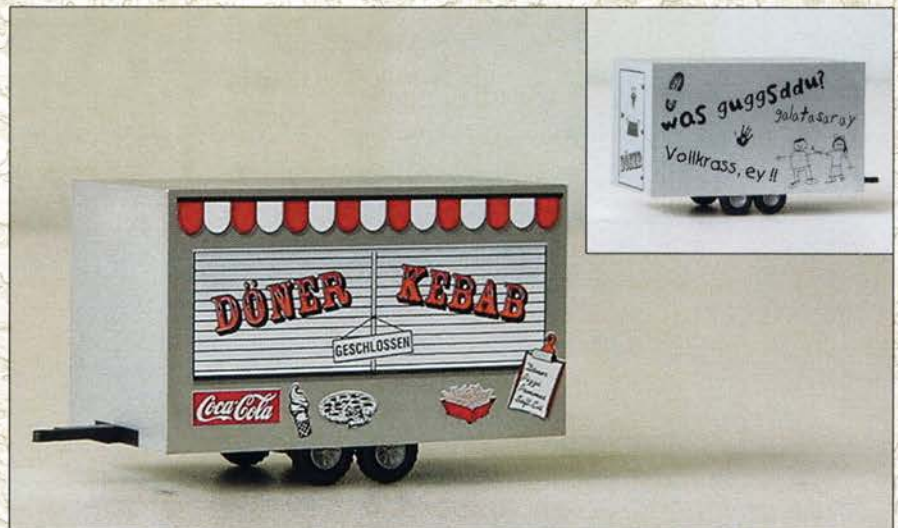
den dem Besucher und Sammler zur Auswahl. In absehbarer Zeit wird es auch einen "Leipzig-Truck" mit verändertem Motiv in preisgünstiger Blisterausführung geben. Geplant sind noch zwei weitere "Blistermodelle" von

Dresden und Chemnitz, die zum "Tag der Sachsen", der im September in Döbeln stattfindet, in verschiedenen Verkaufsstellen angeboten werden. Restbestände des Messemodells sind ebenfalls über den ASC erhältlich.

Auf der Faszination Modellbau in Sinsheim konnte man sie zum ersten Mal am ALBEDO-Messestand kaufen: Die Döner Kebab-Bude auf 4 Rädern, zwar nur im geschlossenen Zustand, aber für Modellbahnanlagen ein absolutes Muss!

Der ursprüngliche Busanhänger von Rietze wurde in Silber lackiert, auf zwei Seiten einfarbig und auf der Verkaufsseite vierfarbig bedruckt. Und wer genau hinsieht, entdeckt ein neues Coca Cola Modell. Dieses Modell wird es vorerst nur auf Messen geben. Clubmitglieder können das Modell direkt bei ALBEDO bestellen.

DÖNER BUDE



SEELAND

Nicht immer spektakulär in der Bedruckung und im gesamten Outfit müssen Tieflader oder Schwertransporter aussehen: Am Beispiel des vor kurzem an "Seeland" in Hamburg ausgelieferten Actros mit Nooteboom ohne Beladung spiegelt sich die Realität auf deutschen Straßen wieder und trotzdem liegt es an den Details, die so ein Modell wirken lassen wie hier das hinter den Türen aufgedruckte Firmenschild.



PROMOTION TRUCKS

Welch cleverer Marketing-Strategie gibt einen fünfstelligen Betrag für 500 Modelle im Maßstab 1:87 aus, wenn er dafür 5tausend Stück haben kann! Dazu in einer Aufmachung, die ihm kein deutscher HO-Macher bieten kann oder aber nur für viel Kohle. Gab es vor noch nicht allzulanger Zeit hochwertige Modelle einer



Selbst die Modell-Auto-Zeitschrift, die die letzten 20 Jahre eine der führenden Begleiter der HO-Branche war, muß in seiner Ausgabe 3/02 unumwunden zugeben, daß: "...steht der Erdinger-Oldtimer auf Büssing-Basis. Dieser gehört in die Riege der gut gemachten Oldtimer-Trucks, welche man auf den ersten Blick mit Großserien-Modellen zweier bekannter Hersteller verwechseln könnte", und weiter: "Die Machart dieses Büssing-Zuges ist in der Tat erstaunlich." Ja sind denn diese "HO-Journalisten" plötzlich vom "China-

auch aus der Formel 1 bekannten Brauerei, so sieht es nun ganz danach aus, als wenn man im Hause Krombacher darüber nachgedacht hat, das Werbebudget "streuender" einzusetzen. Und wenn man sich ein wenig mit der Materie beschäftigt, wird man feststellen, daß eine Vielzahl von Großbrauereien ebenso denken und ganze Serien für die neue Generation Modellsammler auf den Markt bringen. Modelle - beinahe umsonst und/oder zu wirklich erschwinglichen Preisen.



Syndrom" befallen und zeigen auf 4 Farbseiten die neuesten Produkte aus Fernost. Und nicht nur die MAZ, auch die anderen Zeitungsmacher der Branche haben sich inzwischen anstecken lassen und zeigen regelmäßig auf bunten Seiten zukünftige Strömungen. Und in der Tat muß diese "Krankheit" ansteckend sein, wie sonst sollten Wein-, Saft- und Süßwarenhersteller sich ebenfalls auf

das "Niveau" begeben, diese beinahe maßstabsgetreuen Nachbildungen werblich einzusetzen. Die größte "Unverschämtheit" gegenüber den alteingesessenen und detailverliebten 87-Herstellern hat sich die Kulmbacher Spedition Murrmann erlaubt, als sie den Reigen mit billigen Speditionsmodellen eröffnete.

Das kann ja heiter und vor allem viel werden, wenn das nun mehr oder vor allem alle tun!

ALBEDO wird sich diesem Markt jedenfalls nicht verschließen und nach der Milka-Serie, die in Kürze mit der Edition 2 fortgesetzt wird, vier Modelle zur Fußballweltmeisterschaft 2002, eine HARIBO-Serie und das erste Städte-Modell, beginnend mit Leipzig auf den Markt bringen.

Im Erotik-Bereich ist demnächst der preiswerte "Beate-Uhse"-Truck erhältlich.

Doch zum Trost: Die WM-Modelle wird es auch im Standardprogramm von ALBEDO in hochwertiger Ausführung geben.

GEWINNER

JANUAR 2002

Im Januar 2002 wurden wieder 10 Modelle an unsere Clubmitglieder verlost. Es handelte sich dabei um einen Actros Sattelzug mit einem voll verkleideten zweiachsigen Auflieger der Firma Airwick, der nicht in den Handel gelangte (Foto nächste Seite).

Die Gewinner waren diesmal: Klaus Schwinnen aus Dinslaken, Dirk Rödel aus Hof, Peter Zechner aus Beringen / Schweiz, Joachim Czech aus Osterberg, Gerd Wessolowski aus Gelsenkirchen, Rudolf Prusak aus München, Josef Brock aus Gummersbach, Hans-Friedel Sommer aus Arnsberg, Ulrich Böttcher aus Kirchheim / Teck und Klaus Voß aus Düsseldorf.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern!



RADIOAKTIV



Ebenfalls zum ersten Mal in Sinsheim zu sehen war ein in Militärfarben gehaltener Sattelzug mit einem Schiebeplanenkoffer, der für oder gegen Kernenergie wirbt.

Jedenfalls ist der Aufbau silber lackiert und auf allen vier Seiten bedruckt. Vorerst ebenfalls nur auf Messen und für Clubmitglieder erhältlich.

WWW.SIEGER-TRUCKS.DE



Vor wenigen Wochen wurden für die Firma Sieger Fahrzeughandel Premium-Sattelzüge als Werbemodelle produziert. Sieger Fahrzeughandel wurde 1997 gegrün-

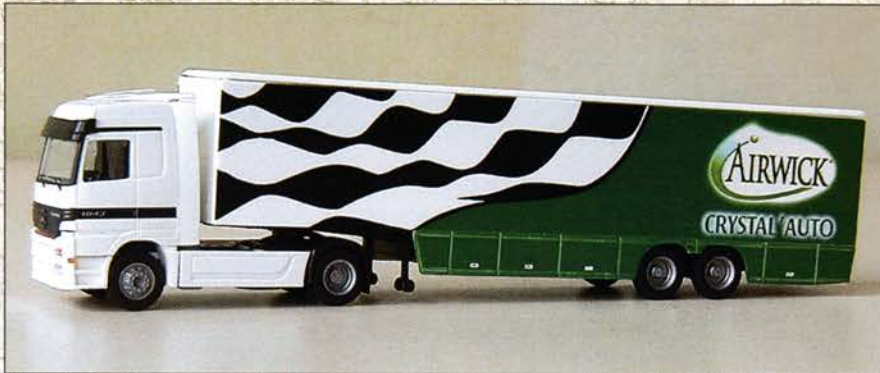
det und hat sich in der Nähe von Stuttgart und im Gewerbegebiet Böblingen direkt an der Autobahn A81 angesiedelt.

HARIBO KOMMT



ALBEDO konnte vor kurzem die Lizenz zur Herstellung von "HARIBO"-Lkw- und Pkw Modellen in den Maßstäben 1:87 und 1:64 erwerben. Mehr darüber in der nächsten Ausgabe der Clubnachrichten.

SCHÖNE DÜFTE



Die Firma Benckiser stellt Düfte her, die laut Werbeaussage "Ihr Leben verändern". Manche haben die Airwick-Düfte im Auto hängen, und andere dort, wo sie sich unter Umständen längere Zeit mit einer Lektüre aufhalten.

Zur Produkteinführung des Duft-Glases von "airwick" wurden vor einigen Wochen von ALBEDO die passenden Werbemodelle gefertigt, jedoch ohne Lavendel oder sonstigen Düften.

NEUE PIEPER



Im ALBEDO - Neuheitenprospekt 2/2002 werden unter anderem auch zwei neue Pieper-Modelle vorgestellt, die auf den ersten Blick aussehen, als wenn sie aus der Intermodellbau-Serie stammen würden – sind sie nicht. Zunächst einmal haben beim 6-achser sowie beim Hängerzug die Fahrerinnen andere Fahrzeugnummern. Die Planenkoffer sind

seitlich in beige und die Verschlußkordel in schwarz bedruckt. Beim Sechsser erhielt die Plane die zusätzliche Beschriftung "Spedition" und der Pieper-Schriftzug wurde entsprechend nach vorne verlängert. Leider standen bei Drucklegung der Clubnachrichten noch keine Bestellnummern fest.

GEWINNER

MÄRZ 2002

Bei unserer 2-monatigen Verlosung von Werbe- oder Industriemodellen gewannen im März 2002 folgende ASC-Mitglieder 1 Renault Premium Sattelaufleger der Firma Fahrzeughandel Sieger:



Hubert Jacob aus Ebersdorf, Kay-Uwe Lorenz aus Hagen, Bernhard Maurer aus Esslingen, Ingo Koch aus Nenterhausen, Volker Albietz aus Frankfurt, Oliver Heinold aus Münchberg, Christian Wimmer aus Kilb, Jürgen Wilschke aus Berlin, Wolf-Dieter Bürger aus Bensheim und Ilona Lorenz aus Owingen.

Allen Gewinnern auch diesmal wieder Herzlichen Glückwunsch!

GEWINNER

MAI 2002

... und ganz aktuell die Gewinner der 2-monatigen Verlosung für den Monat Mai 2002. Dieses Mal gab es einen Renault Premium mit Pritsche-Plane Auflieger mit der Beschriftung "Cat Sound Company" zu gewinnen.



Die glücklichen Gewinner waren: Jürgen Berner aus Recklinghausen, Peter Löscher aus Friedberg, Peter Gräß aus Amberg, Frank Stuckenberg aus Geseke, Stefan Hohnhold aus Reinheim, Thomas Kellner aus Hannover, Dr. Heinz W. Kloos aus Germersheim, Christian Schweizer aus Freiburg, Sascha Saur aus Hattersheim und Christian Schnebinger aus Obing.

DIE NEUEN SCHOBER-MODELLE

In der ersten Ausgabe der Club-Nachrichten stellten wir Ihnen die umweltbewussten Schober Transporte vor. Dies geschah nicht ohne Grund, die Firma ließ damals bei ALBEDO ein Set mit drei verschiedenen Modellen herstellen.

Leider konnten wir weder dieses Set, noch die einzelnen Modelle dem Handel anbieten.



Geschäftsführer Steffen-Kai Schober gab uns jetzt die Möglichkeit, auch unseren Sammlern Modelle seines Transportunternehmens anzubieten. Folgende Modelle kommen in den nächsten Wochen zur Auslieferung: Der schon aus der Packung bekannte Kühlsattelzug, dazu zwei weitere Kühlzüge, der eine mit dem Logo

„frisch & cross“ mehrfarbig auf drei Seiten bedruckt, der andere Kühlzug mit dem Firmenlogo „de Beukelaer“ mehrfarbig beidseitig bedruckt.

Und zum ersten Male in der Edition „Schober-Modelle“ wird es auch einen Hängerzug mit Wechselkoffern geben.

Die Modelle werden im nächsten

Neuheitenprospekt, den alle Clubmitglieder per Post erhalten, abgebildet sein.

Übrigens ist der mit „frisch & cross“ beschriftete Zug ein sogenanntes „Shuttle“, das zwischen den Schober-Logistic-Centren Ochsenfurt und Kitzingen im täglichen Pendelverkehr eingesetzt ist.

WIGALDS WELT

Vielen von Ihnen ist er noch aus „RTL Samstag Nacht“ ein Begriff – Wigald Boning. Es begab sich im letzten Jahrtausend, da wollte der Lebensmittelkonzern Kraft Foods Deutschland seine Händler aufs Millenium einstimmen und so hatte man die Idee, Wigald als denjenigen auf Modell-Lkws zu



präsentieren, der für das Jahr 2000 Lebensmittel und andere Gebrauchsgüter des täglichen Lebens hortet. Niemand wusste ja so recht, was das neue Jahrtausend mit sich bringt, weltweite Rechnerabstürze wurden prognostiziert und somit waren auch die Bestellungen der Händler in Frage gestellt.

Da diese Modelle nie in den Handel gelangten und auch nicht auf Messen gekauft werden konnten, geben wir jetzt unseren Clubmitgliedern die Möglichkeit, kleinste noch vorhandene Restbestände zu einem wirklich erschwinglichen Preis zu erwerben, siehe Rückseite der Clubnachrichten.

30 JAHRE LILA KUH

Erinnern Sie sich noch an "Die weltweit und limitierte Darstellung der Lila Kuh in einer aussergewöhnlichen Modell-Edition" aus dem Jahre 1997, von ALBEDO herausgebracht. Damals, in Zeiten, wo das Wort "Lizenzen" noch eine untergeordnete Rolle bei manchen Produkten spielte,

konnte man noch kreative Modelle auf den Sammlermarkt bringen.

Das alles geschah zum 25jährigen Jubiläum der Milka Lila Kuh, die im Jahre 1972 von der Werbeagentur Young & Rubicam ins Leben geschubst wurde.

1998 feierte man bei Milka mit

einem Riesen-Werbeaufwand und Schokoladen - Sondereditionen den 25jährigen Geburtstag der Lila Kuh. Rechnen wir einmal kurz nach: 1972 plus 25 Jahre ergibt: Jawohl 1998, die Feierlichkeiten fanden beinahe zurecht statt, oder ???!

Als Lizenznehmer des Markenmens Milka und der Lila Kuh denkt man natürlich immer wieder über neue Modelle nach, und da stellt man als kluger Rechner fest, 1972 plus 30 Jahre ergibt dummerweise das Jahr 2002.

NUR FÜR MITGLIEDER DES ASC



800 001 € 18,-



800 002 € 18,-



800 003 € 18,-



800 004 € 18,-



800 005 € 18,-



800 006 € 18,-



800 007 € 10,-



800 008 € 8,-



800 009 € 5,-



800 010 € 15,-



Irgendwer sitzt nun irgendwo in der Zwickmühle. Gerade sind die letzten Feierlichkeiten abgeschlossen, steht schon wieder ein Fest vor der Tür. Was hätten wir schöne Modelle zum 30ten Geburtstag der Lila Kuh machen können, aber 1972 plus 30 ergibt möglicherweise doch 2003, seltsame Rechnerei.

Bei Kraft Foods Deutschland hat man sich bis heute noch nicht zu einer Antwort auf eine Anfrage unsererseits durchringen können, ob nun wohl, oder was werden wird.

Aber sind wir doch mal ganz ehrlich, wen interessiert denn das alles außer uns als Lizenznehmer und Sie, verehrtes Clubmitglied als möglichen Milka-Modellsammler. Verschieben wir den Geburtstag eben wieder um ein Jahr.

Herausgeber:
ALBEDO-FORKEL GMBH, Gottmannsdorfer Weg 11, 91560 Heilsbrunn, Telefon: 0 98 72 / 97 96 -0, Fax: 0 98 72 / 97 96 -10, E-mail: info@albedo-modelle.de; Internet: www.albedo-modelle.de
Redaktion, Texte und Fotos: rofo.

Die oben abgebildeten Modelle können exklusiv von den Mitgliedern des ALBEDO-Sammler-Clubs erworben werden. Hierzu finden Sie in dieser Ausgabe der Club-Nachrichten ein Formular, mit dem Sie Ihr Sammlerstück zu den Ihnen bekannten Konditionen bestellen können. Nur solange Vorrat reicht.